



Ausbildungsstellen 2012: Viele Großunternehmen suchen noch Nachwuchskräfte

Eine Umfrage der Internet-Jobbörse JobStairs zeigt, dass in deutschen Top-Unternehmen vor allem im technischen und kaufmännischen Bereich noch Ausbildungsplätze frei sind.

(ddp direct) Bad Nauheim, 24. Mai 2012 Ein erfolgreicher Berufseinstieg bei deutschen Top-Arbeitgebern ist auch ohne Abitur möglich. Eine Umfrage unter den JobStairs Partnerunternehmen zeigt: Auch mit einem Realschulabschluss oder Hauptschulabschluss haben Schulabgänger hier Chancen auf einen Ausbildungsplatz. Zudem nimmt die Bedeutung von Ausschreibungen über soziale Netzwerke zu.

Die Mehrheit der JobStairs Partnerunternehmen bietet zwischen 100 und 500 Ausbildungsstellen pro Jahr an. Auch wenn über 95% der Unternehmen ihre Stellen mit einem Vorlauf von einem Jahr ausschreiben, sind viele der zu belegenden Stellen im Einstellungsjahr noch unbesetzt. Dies betrifft vor allem Berufe aus dem technischen Bereich. Über die Hälfte der befragten Unternehmen suchen hier noch nach Nachwuchskräften. Aber auch der kaufmännische Bereich ist gefragt: 43,8% der JobStairs Partnerunternehmen haben hier noch Ausbildungsstellen zu vergeben. Jedes vierte Unternehmen hat zudem Bedarf im gewerblichen Bereich. Welcher Ausbildungsplatz der richtige ist, können die Schulabgänger mit Hilfe unseres Ausbildungchecks herausfinden, so Carsten Franke, Sprecher der Internet-Jobbörse JobStairs.

Viele Bewerber ohne Abitur sehen sich oft als unterqualifiziert. Doch die Befragung zeigt, dass 56,5% der Partnerunternehmen lediglich einen Hauptschulabschluss als Mindestanforderung voraussetzen. 39,1% der Unternehmen verlangen wenigstens die mittlere Reife.

Interessant ist auch, wo offene Stellen ausgeschrieben werden: Während alle Befragten angaben, ihre Stellen auf der unternehmenseigenen Website zu veröffentlichen, nutzen 87% zusätzlich Online-Jobbörsen. Annoncen in der Tagespresse sind heutzutage genauso häufig wie die Verbreitung von Stellenangeboten über soziale Netzwerke: Rund die Hälfte der JobStairs Partnerunternehmen gaben an, diese Kanäle zu nutzen, um potentiellen Bewerbern ihr Unternehmen auch auf diesem Wege vorzustellen.

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://shortpr.com/l8z50l>

Permanentlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://www.themenportal.de/unternehmen/ausbildungsstellen-2012-viele-grossunternehmen-suchen-noch-nachwuchskraefte-15263>

Pressekontakt

DJM Communication GmbH

Herr Dennis Erben
Schanzenstraße B 20
40549 Düsseldorf

d.erben@djm-com.de

Firmenkontakt

DJM Communication GmbH

Herr Dennis Erben
Schanzenstraße B 20
40549 Düsseldorf

shortpr.com/l8z50l
d.erben@djm-com.de

JobStairs ist ein Job-Portal, das auf maximale Effizienz für die Bewerber ausgerichtet ist. Aktuell haben sich 55 deutsche Großunternehmen vertraglich an JobStairs gebunden, und bieten ihre Top-Jobs auf www.jobstairs.de an. Weitere Unternehmen sollen hinzukommen. Die Jobangebote werden täglich aktualisiert und werden übersichtlich und klar angezeigt und leiten die Bewerber ohne Umwege auf die Bewerbungsformulare der Human-Resources-Websites der Unternehmen weiter. Verantwortlich für die technische und gestalterische Umsetzung des Konzepts von JobStairs und gleichzeitig Betreiber der Plattform ist milch & zucker THE MARKETING & SOFTWARE COMPANY AG, Bad Nauheim/Hamburg. Das Portal wurde 2003 in Zusammenarbeit mit Unternehmen und der DJM Consulting GmbH, Königstein im Taunus, entwickelt. Die Koordination der JobStairs-Partnerunternehmen obliegt nach wie vor der DJM Consulting GmbH. Teilnehmende Unternehmen sind derzeit: Accenture, Allianz, ANDREAS STIHL AG & Co. KG, AUDI AG, AXA Konzern AG, BASF, Bayer AG, Benteler Gruppe, Bertelsmann AG, Bertrandt AG, BMW Group, Brose Gruppe, Commerzbank AG, Continental AG, Daimler AG, Deloitte, Deutsche Bahn AG, Deutsche Börse AG, Deutsche Lufthansa AG, Deutsche Post DHL, Deutsche Telekom AG, Dr. August Oetker Nahrungsmittel KG, E-Plus Gruppe, E.ON AG, EADS, Ernst & Young GmbH, Evonik Industries, Fraport AG, Hannover Rückversicherung AG, Henkel AG & Co. KGaA, HypoVereinsbank, Infineon Technologies AG, KMPG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Merck-Gruppe, Metro Group, Microsoft Deutschland GmbH, Munich Re (Gruppe), OBI Group Holding GmbH, Peek & Cloppenburg KG Düsseldorf, PHOENIX CONTACT GmbH & Co. KG, Porsche AG, PwC, REWE Group, Robert Bosch GmbH, Roche Diagnostics GmbH, RWE AG, Salzgitter AG, SAP AG, SEW-EURODRIVE GmbH & Co. KG, Siemens AG, Stadtwerke München GmbH, ThyssenKrupp AG, Tognum-Gruppe, Vodafone Deutschland, ZF Friedrichshafen AG.